



Vier-Megawatt-Solarcarport am Airport Weeze

20. Oktober 2016 | Märkte und Trends, Topnews

1350 Fahrzeuge können am nordrhein-westfälischen Flughafen Weeze jetzt unter Photovoltaik-Modulen parken. Nach vier Wochen Planung und vier Wochen Bauzeit ging der Solarcarport mit vier Megawatt Nennleistung ans Netz.

Der internationale Verkehrsflughafen Weeze in Nordrhein-Westfalen hat in einen Solarcarport mit vier Megawatt Nennleistung investiert. Den Betreibern zufolge wollen sie damit zwei Vorteile verbinden: die Produktion regenerativer Energie zur Einspeisung ins Netz und zur möglichen eigenen Nutzung sowie der Schutz für die darunter geparkten Fahrzeuge der Fluggäste gegen Sonne, Regen oder Hagel. Für die Vier-Megawatt-Anlage hat die EPro GmbH innerhalb von vier Wochen Planung und vier Wochen Bauzeit 15296 multikristalline Solarmodule der Honey-Serie von Trina Solar verbaut. Die insgesamt 66 Carports haben jeweils eine Länge von bis zu 35 Meter und eine Breite von bis zu 13 Meter und bieten Stellplätze für rund 1350 Fahrzeuge. Die vom TÜV-Rheinland abgenommene Photovoltaik-Anlage speist bereits Energie in das Netz des Verteilnetzbetreibers Westnetz ein, teilte Trina Solar mit. Die Anlage sei eine der größten Aufdachanlagen Deutschlands und erhalte die reguläre EEG-Vergütung. (Petra Hannen)

Quelle: pv magazine